

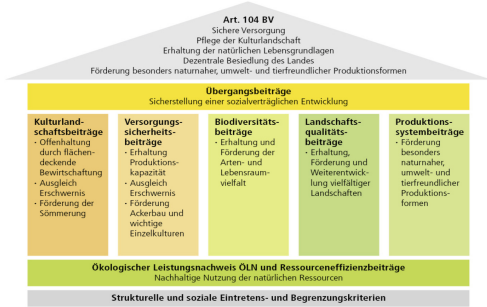


Stefanie Jakob

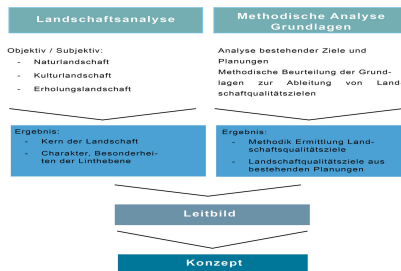
Diplomand	Stefanie Jakob
Examinator	Prof. Hans-Michael Schmitt
Experte	Prof. Hans-Michael Schmitt
Themengebiet	Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur

Landschaftsqualitätsziele für die Linthebene

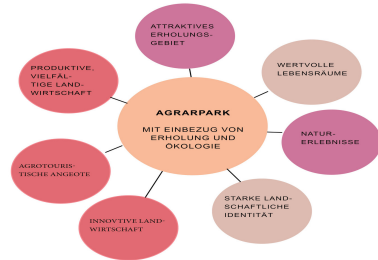
Ziele zur Weiterentwicklung einer besonderen Landschaft



Konzept und Struktur des neuen Direktzahlungssystems (<http://www.blw.admin.ch>)



Vorgehen und erwartete Ergebnisse



Leitbild Agrarlandschaftspark Linthebene

Aufgabenstellung: Verschiedene Planungen fordern Ziele und Strategien zur Weiterentwicklung der Landschaften. Eine davon ist die Agrarpolitik, welche mit dem neuen Beitragssystem Landschaftsqualitätsbeiträge zur Erhaltung, Förderung und Weiterentwicklung vielfältiger Landschaften ausschüttet. Mit der Beteiligung an einem Landschaftsqualitätsprojekt können Landwirte für die Umsetzung von regional verankerten und auf die projektspezifischen Landschaftsziele ausgerichteten Massnahmen auf ihren Betrieben Landschaftsqualitätsbeiträge erhalten. Dafür sind regionale Landschaftsqualitätsziele zu definieren und Landschaftsqualitätsprojekte auszuarbeiten.

Ziel der Arbeit: Für die St. Galler Gemeinden der Linthebene sollen im Rahmen dieser Vertiefungsarbeit Landschaftsqualitätsziele definiert, ein Leitbild entwickelt und ein Konzept ausgearbeitet werden, dass die Ziele räumlich verortet und Beispiele von Massnahmen aufzeigt. In den meistens Regionen und Gemeinden bestehen schon Konzepte und Planungen für den Schutz und die Entwicklung ihrer Landschaften. Auch der Bund liefert mit Inventaren oder der "Landschaftstypologie Schweiz" Grundlagen, welche die Besonderheiten der Landschaften aufzeigen. Doch wie gut können diese bestehenden Ziele für die neuen Aufgaben übernommen werden und wie nützlich sind die Grundlagen des Bundes für das Erarbeiten von Landschaftsqualitätszielen? Um ein geeignetes Vorgehen aufzuzeigen wird in der Arbeit zusätzlich untersucht, welche der bestehenden Grundlagen und Konzepte sich für die Ableitung von Landschaftszielen eignen. Eine Empfehlung zum Umgang mit solchen Grundlagen ist ein weiteres Ergebnis der dieser Vertiefungsarbeit.

Fazit: Die markantesten Charakteristiken der Linthebene sind die Grosszügigkeit und Weite, die «technisch» und anthropogen geprägte Landschaft sowie die intensive Landwirtschaft. Das Leitbild und das Konzept möchten diese Besonderheiten und identitätsstiftenden Merkmale erhalten, jedoch eine an die heutigen Herausforderungen angepasste Nutzung aufzeigen. Vorgeschlagen wird ein Agrarlandschaftspark, der die Anliegen der Landwirtschaft, der Ökologie wie auch die Bedürfnisse der Erholungssuchenden berücksichtigt. Neue Bewirtschaftungskonzepte, z.B. mit Pferden und Wasserbüffeln, ein erweitertes Erholungsangebot und die Erhaltung einer produktiven, marktgerechten Landwirtschaft mit alternativen Produkten und Anbaumethoden sind die Pfeiler der vorgeschlagenen Weiterentwicklung.